



RIEGEL
am Kaiserstuhl
DER
BÜRGERMEISTER

Bürgermeisteramt • Postfach 12 22 • 79357 Riegel am Kaiserstuhl

DB Regio AG
Herr Dirk Andres
Bismarckallee 7 a
79098 Freiburg

Riegel a.K., den 27.08.2020

Sehr geehrter Herr Andres,

nachdem die Inbetriebnahme der Kaiserstuhlbahn Ost für die ganze Region bis zum heutigen Tag ein ungelöstes Desaster darstellt, wende ich mich heute speziell bezüglich des Themas Kurvenlärms erneut an Sie. Da es sich dabei nicht um ein spezifisches Problem der Gemeinde Riegel handelt, geht dieses Schreiben auch im Namen der Gemeinden Gottenheim, Bötzingen, Eichstetten, Bahlingen und der Stadt Endingen an Sie.

Das Problem der in Kurven hochfrequent quietschenden Elektrotriebwagen besteht nun seit Inbetriebnahme der elektrifizierten Strecke Ende 2019 und stellt gerade in der heißen Jahreszeit eine unzumutbare Belastung aller betroffenen Anwohner an der Strecke dar. Ich hatte mich bereits im Januar diesen Jahres an Sie und an Herrn Rimmel von der SWEG gewandt und um Abhilfe dieses Zustandes gebeten. Obwohl seitens der DB und der SWEG einige Lösungsansätze untersucht wurden, besteht die Lärmbelastung unvermindert weiter.

Es ist deshalb nicht nachvollziehbar, dass das Problem nach über einem halben Jahr bis heute nicht gelöst werden konnte, obwohl es sich um ein bekanntes Phänomen handelt und Lösungen in fahrzeug- und auch in schienengebundenen Techniken existieren und erprobt sind.

Sie hatten Ende Juli mitgeteilt, dass die favorisierte und getestete Lösung – die fahrzeuggebundene Schienenkopfkonditionierungsanlage – nun in Betrieb ist und alle Lokführer entsprechend instruiert wurden. Nach Auskunft unserer Bürger und eigenen Beobachtungen hat sich jedoch an der Situation vor Ort kaum etwas geändert. Sehr vereinzelt gibt es Züge, die in den Kurven nicht oder nur auf der halben Strecke quietschen, aber bei den meisten Zügen ist keine Änderung spürbar. Ob das nun an den Lokführern, nicht gefüllten Wassertanks, unberücksichtigten Streckenabschnitten oder an der grundsätzlichen Wirkungslosigkeit der SKK auf dieser Strecke liegt sei dahingestellt.

Wir bitten Sie deshalb um einen Wirkungsnachweis für den nachhaltigen Einsatz der SKK bis zum 16.09.2020 oder, falls dies nicht möglich ist, um eine zeitnahe alternative Lösung.

./.

Da sich neben Feuchtigkeit in Form von Regen auch eine Geschwindigkeitsreduzierung deutlich lärmindernd auswirkt, bitten wir Sie, auch eine Überprüfung und gegebenenfalls eine Anpassung der Ein- und Ausfahrgeschwindigkeit an den betroffenen Streckenabschnitten vorzunehmen. Dies sind grundsätzlich alle Kurvenbereiche in der Umgebung von Wohnbebauungen, in Gottenheim ist zusätzlich auch die Ein- und Ausfahrt in den Bahnhof in Richtung Freiburg betroffen.

Falls Sie Fragen zu den betroffenen Abschnitten haben, stehen wir gerne zur Verfügung.

Eine nachrichtliche Kopie dieses Schreiben geht an:

Markus Remmel, SWEG

Sabine Wölfle, MdL

Alexander Schoch, MdL

Gabi Rolland, MdL

Edith Sitzmann, MdL

Dr. Patrick Rapp, MdL

Bärbl Mielich, MdL

Landrat Hanno Hurth, Vorsitzender ZRF

Landrätin Dorothea Störr-Ritter, stellv. Vorsitzende des ZRF

OB Martin Horn, stellv. Vorsitzender des ZRF

Lothar Meyer, BI Kaiserstuhlbahn

Mit freundlichen Grüßen



Daniel Kietz
Bürgermeister
Gemeinde Riegel

gez. Christian Riesterer
Bürgermeister
Gemeinde Gottenheim

gez. Dieter Schneckenburger
Bürgermeister
Gemeinde Bötzingen

gez. Michael Bruder
Bürgermeister
Gemeinde Eichstetten

gez. Harald Lotis
Bürgermeister
Gemeinde Bahlingen

gez. Tobias Metz
Bürgermeister
Stadt Endingen